

Max Hesse's Verlag in Leipzig. [50781]

[51826]



In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

**Bibliothek moderner Dramen.**

Band I.

Henrik Ibsen

**Baumeister Solness.**

Schauspiel in drei Akten.

Uebersetzt von Victor Ottmann.



Etwa 8 Bogen. Oktav.

In elegantem Umschlag Preis 60 ₤.



= Bar mit 33 1/3 % und 11/10. =

A cond. nur mässig.



In einer Zeit, da der dramatischen Dichtung hohes Interesse entgegengebracht wird und die Strömungen der dramatischen Litteratur den lebhaftesten Meinungs-austausch bewirken, wollen wir in der

**Bibliothek moderner Dramen,**

die in zwanglosen Bänden zu 50 ₤ bis zu 1 ₤ erscheint, die interessantesten dramatischen Erzeugnisse der modernen Weltlitteratur vereinigen.

Wir eröffnen die Bibliothek mit dem neuesten Werke Henrik Ibsen's:

**Baumeister Solness,**

dem litterarischen Ereignis der jüngsten Zeit. Da jedes neue Drama Henrik Ibsen's die grösste Aufmerksamkeit des gebildeten Publikums erregt, werden Sie von dieser wohlfeilen, von Victor Ottmann trefflich besorgten deutschen Ausgabe mit Leichtigkeit einige Partien absetzen.

Bitte verlangen Sie umgehend.

Hochachtungsvoll

Leipzig. Max Hesse's Verlag.



Allgemeiner Verein  
für  
Deutsche Litteratur.

Protectorat:

Se. Königl. Hoheit  
Großherzog  
Karl Alexander  
von Sachsen-Weimar.

Se. Königl. Hoheit  
Prinz  
Georg  
von Preußen.

Vorstand:

Dr. Rud. v. Sneyd,  
Wirkl. Geh. Ober-  
justizrat,  
ordentl. Professor  
an der  
Königl. Universität  
zu Berlin.

Dr. C. Werder,  
Geh. Regierungsrath,  
Professor  
an der  
Königl. Universität  
zu Berlin.

Prof. A. v. Werner,  
Direktor  
der Königl. Akademie  
der Künste zu  
Berlin.

Dr. S. Brugsch,  
Kais. Legationsrath  
und Professor.

Adolf Hagen,  
Stadttrath.

In einigen Tagen gelangt als 1. Band der XVIII. Serie der Vereinspublikationen zur Verfertigung an die Mitglieder:

**Auf fernen Meeren und Daheim.**

Erzählungen aus dem Seeleben

von

**A. Werner,**

Contre-Admiral a. D.

Oktav. 24 Bogen.

**Inhalt:**

Zum zweiten Male nach Ostindien. — Jan Kräfts erste und letzte Liebe. — Zur rechten Zeit. — Ein Garn aus dem Nabelgat des alten Fölsch. — Lieutenant Crocher. —

Subscriptionspreis für die Serie von 4 elegant in Halbfranz gebundenen Werken 18 ₤ ord., 13 ₤ 50 ₤ bar.

Einzelpreis dieses Werkes broschiert 6 ₤ ord., 4 ₤ 50 ₤ no., 4 ₤ bar; elegant in Halbfranz und in Kaliko mit reicher Deckelprägung gebunden 7 ₤ ord., 5 ₤ bar.

Diejenigen Handlungen, welche uns ihre Continuation auf diese Serie noch nicht angaben, bitten wir, ihren Bedarf uns gef. umgehend mitzuteilen, damit in der Zusendung der Fortsetzung keine Verzögerung entsteht. Den Rest dieser zunächst nur an die Vereinsabonnenten zur Ausgabe gelangenden Auflage stellen wir mit Rücksicht auf das bevorstehende Weihnachtsfest auch Nichtmitgliedern ausnahmsweise schon jetzt zum Einzelpreise gegen bar zur Verfügung. Reine à cond.-Bestellungen werden wir der voraussichtlich sehr bedeutenden Nachfrage wegen wohl kaum auszuführen imstande sein.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Steglitzerstraße 90.

Allgem. Verein für Deutsche Litteratur.

Dr. Hermann Paetel.

Verlag von

**Georg Thieme**

in Leipzig.

[51804]

Die

**Deutsche medicinische  
Wochenschrift**

mit Berücksichtigung

des deutschen Medicinalwesens nach amtlichen Mittheilungen, der öffentlichen Gesundheitspflege und der Interessen des ärztlichen Standes

begründet von

Dr. Paul Börner

redigirt von

Geh. San.-Rath Dr. S. Guttman  
in Berlin

beginnt mit dem 1. Januar 1893 ihren XIX. Jahrgang und erscheint jeden Donnerstag 2 1/2—3 Bogen stark in gr.-4°.

Preis vierteljährlich 6 ₤ ord., 4 ₤ 50 ₤ no.

Damit in der Zusendung der Fortsetzung keine Unterbrechung eintritt, wird um sofortige Angabe der Continuation gebeten.

Infolge ihres gediegenen Inhaltes hat sich die „Deutsche medicinische Wochenschrift“ rückhaltlose Anerkennung in den weitesten Kreisen erworben und findet sie ihren Absatz in der ganzen Welt.

Eine thätige Verwendung wird daher stets von bestem Erfolg begleitet sein.

Probenummern bitte ich zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Dezember 1892.

Georg Thieme.